ERSTES HANDY · VORLAGE ZUM AUSFÜLLEN

Unser Handy-Vertrag

Name des Kindes: _____ **Datum:** _____ **Gilt ab:** _____

So geht's: Füllt den Vertrag zusammen aus. Streicht, was nicht passt, und ergänzt eigene Regeln. Alle unterschreiben. Nach vier Wochen schaut ihr ihn gemeinsam wieder an.

1. Zeiten

- ☐ Ich nutze das Handy in der Freizeit höchstens _____ Minuten am Tag.
- ☐ Handyfrei ist: beim Essen, bei den Hausaufgaben und ab _____ Uhr abends.
- ☐ Außerdem handyfrei: _____

2. Orte

- ☐ Nachts schläft das Handy hier: _____, nicht im Kinderzimmer.
- ☐ Handyfreie Orte: Esstisch, _____

3. Apps und Kosten

- ☐ Neue Apps laden wir zusammen.
- ☐ Bevor ich in Apps etwas kaufe, auch Spielwährung, frage ich euch.
- ☐ So teilen wir die laufenden Kosten: _____
- ☐ Wenn das Handy kaputtgeht oder verloren ist, machen wir das so:

_____

4. Chats, Fotos und Fremde

- ☐ Fotos und Videos von anderen schicke oder poste ich nur, wenn sie es erlauben.
- ☐ Gemeine Nachrichten leite ich nicht weiter. Ich mache nicht mit, wenn jemand fertiggemacht wird.
- ☐ Ich nehme keine Anfragen von Fremden an und treffe Online-Bekanntschaften nie allein.
- ☐ Wenn mir etwas komisch vorkommt oder Angst macht, sage ich es euch. Dafür gibt es keinen Ärger.

5. Das versprechen wir Eltern

- ☐ Dein Handy schauen wir nur gemeinsam mit dir an.
- ☐ Beim Essen liegt unser Handy auch weg.
- ☐ Bei Problemen suchen wir zusammen eine Lösung. Ein Handyverbot ist der letzte Schritt.

6. Wenn eine Regel nicht klappt

- ☐ Dann reden wir darüber und ändern den Vertrag gemeinsam. Nächster Termin:

_____

Unterschrift Kind	Unterschrift Eltern	Weitere Unterschrift
_____	_____	_____

ERSTES HANDY · VOR DER ÜBERGABE

Einrichten: unsere Checkliste

Die Menüs heißen bei jedem Gerät etwas anders. Sucht in den Einstellungen nach „Kinderschutz“, „Kindersicherung“, „Jugendschutz“ oder „Familie“. Richtet das Handy **gemeinsam** ein und erklärt, warum ihr etwas einstellt.

Schritt für Schritt

- [ ] **Drittanbietersperre** beim Mobilfunkanbieter beantragen. Sie ist kostenlos (§ 61 TKG).
- [ ] Bei einer Prepaid-Karte: **Guthaben** und Aufladung gemeinsam festlegen.
- [ ] Bildschirm mit **Passwort oder PIN** sperren. Ein Passwort ist sicherer als eine kurze Zahl.
- [ ] **Kinderschutz** im Gerät einschalten: Filter, Zeitlimits, Altersfreigaben für Apps.
- [ ] **Käufe und Downloads** nur mit dem Passwort der Eltern erlauben.
- [ ] Beim Einrichten **nicht alles bestätigen:** Standort, Ortsangaben in Fotos und Datenweitergabe prüfen.
- [ ] WLAN, Bluetooth und Standort **nur bei Bedarf** einschalten.
- [ ] Vorinstallierte Apps, die ihr nicht braucht, **löschen**.
- [ ] Erste Apps **gemeinsam laden** und die Berechtigungen ansehen.
- [ ] Falls ein Messenger dabei ist: Nur **Kontakte** dürfen dein Kind in Gruppen holen. Automatisches Laden von Bildern aus.
- [ ] **Wichtige Nummern** einspeichern (unten notieren).
- [ ] **Datensicherung** einrichten, damit Fotos und Kontakte nicht verloren gehen.
- [ ] Einen **Ladeplatz** außerhalb des Kinderzimmers festlegen.

Wichtige Nummern

Eltern: _____ **Zweite Nummer:** _____

Oma, Opa, Nachbarn: _____ **Freunde:** _____

Notruf: **110** Polizei, **112** Feuerwehr und Rettungsdienst.

Kinderuhr statt Handy? Uhren mit heimlicher Abhörfunktion („Babyphone“, „Voice Monitoring“) sind in Deutschland verboten. Die Uhr muss vernichtet werden. So steht es bei der Bundesnetzagentur.